

FÖRDERER WERDEN

VOM QUERDENKER ZUM VORBILD

Gregor Mendel hat die Welt verändert! Auch ihm haben wir es zu verdanken, dass die Tische in vielen Regionen heute mit köstlichen und gesunden Nahrungsmitteln gedeckt sind.

Als der junge Mendel sich Mitte des 19. Jahrhunderts seiner Forschung widmete, hatte er keinen Sponsor oder Unterstützer, ganz im Gegenteil: Skepsis bis hin zur Ablehnung begleitete seine Arbeit. Seine fundamentalen Erkenntnisse und sein Leben lehren uns: Beharrlicher Wissensdrang bringt die Welt nach vorne. Mendel, Querdenker im besten Sinne, ist bis heute ein leuchtendes Beispiel. Das macht ihn zum Vorbild für alle, die zielstrebig neue Wege gehen.

Die Agrar- und Ernährungswirtschaft steht vor der Aufgabe, im Einklang mit gesellschaftlichen Anforderungen Fortschritt zu generieren. Fortschritt ist nur möglich, wenn die dazu nötige Forschung Unterstützung und Akzeptanz findet.

Werden Sie in diesem Sinne Förderer der Stiftung, die die gesellschaftlichen Anforderungen an die Agrarwirtschaft mit wissenschaftlichem Fortschritt zusammenführt, zur Diskussion anregt und außerordentliches Engagement auszeichnet.



2015 wurde Mahmoud El Solh, PhD, Generaldirektor des International Center for Agricultural Research in the Dry Areas (ICARDA) mit dem Innovationspreis Gregor Mendel für dessen Engagement zur Rettung pflanzen genetischer Ressourcen aus der Genbank während der politischen Unruhen in Syrien geehrt.

KONTAKT



DAS KURATORIUM

Dr. h. c. Peter Harry Carstensen (Vorsitzender)
Dr. Arend Oetker (stellv. Vorsitzender)
Prof. Dr. Dr. h. c. Joachim von Braun
Dr. Dr. h. c. Andreas J. Büchting
Stephanie Franck
Prof. Dr. Andreas Graner
Dr. Kartz von Kameke
Wolf von Rhade
Werner Schwarz

GESCHÄFTSSTELLE

Gregor Mendel Stiftung
Kaufmannstr. 71 | 53115 Bonn
Telefon: + 49 (0) 2 28-9 85 81-23
Telefax: + 49 (0) 2 28-9 85 81-69
E-Mail: info@gregor-mendel-stiftung.de

**Spenden zugunsten der Gregor Mendel Stiftung fördern
Innovation und Fortschritt.**

Bankverbindung der Gregor Mendel Stiftung:
Raiffeisenbank Rheinbach Voreifel eG
IBAN: DE15 3706 9627 0025 0090 10
BIC: GENODED1RBC

Bildquellen: Titel (NPZ), Rückseite (DSV)



UNSERE LEITIDEE

DISKUTIEREN

Vom Acker bis zum Teller – Pflanzen stehen am Anfang allen Lebens! Von Generation zu Generation haben Forschung und Züchtung sie gestärkt, damit sie ertragreicher und widerstandsfähiger wurden. Wir möchten den Blick für die Bedeutung der Pflanze als unsere Lebensgrundlage schärfen und gesellschaftlich relevante Fragen für deren Entwicklung mit allen Akteuren diskutieren.



Professor Dr. Klaus Töpfer, seinerzeit Exekutiv-Direktor des UN-Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP), überreichte den im Jahr 2004 erstmals verliehenen Innovationspreis Gregor Mendel an Prof. Dr. Andreas Graner für seine besonderen Verdienste um die Erforschung und den Erhalt der genetischen Vielfalt.

BRÜCKEN BAUEN

Verfügbare Ackerflächen lassen sich nicht endlos ausdehnen. Schon heute können wir mit den vorhandenen Ressourcen die wachsende Bevölkerung nur knapp ernähren. Höhere Erträge auf weniger Fläche nachhaltig zu erwirtschaften – das könnte eine Erfolgsformel sein. Wir wollen Impulse setzen und Brücken zwischen wichtigen gesellschaftlichen Fragestellungen und wissenschaftlichem Fortschritt bauen.

AUSZEICHNEN

Forschung ist ein langwieriger Prozess. Erfolge werden außerhalb der Wissenschaft oftmals nicht wahrgenommen oder zu Lebzeiten des Forschers nicht als solche gewürdigt. Mit dem Innovationspreis Gregor Mendel ehren wir herausragende, kluge und engagierte Persönlichkeiten, die sich um die Pflanzenzüchtung verdient machen bzw. gemacht haben.



DER NAMENSGEBER

„Gregor Mendel ist bis heute ein Vorbild für Querdenker mit Innovationsgeist und Wissenschaftler mit unermüdlichem Forschungsdrang!“ *Dr. h. c. Peter Harry Carstensen*

Gregor Mendel (*20. Juli 1822 in Nordmähren; † 6. Januar 1884 in Brünn) war katholischer Priester sowie ein bedeutender Naturforscher und Entdecker. Er ist unbestritten der Vater der Vererbungslehre.

Mehr als 10.000 Kreuzungen mit Erbsen führte er in seinem Klostergarten durch, um die Frage zu klären, wie bestimmte Merkmale vererbt werden. Damit war er bis an die Grenze der damals möglichen Erkenntnisse gestoßen. Seine Beobachtungen veröffentlichte er 1866 in der Abhandlung »Versuche über Pflanzen-Hybriden«. Den Ruhm seiner Arbeit konnte er selbst allerdings nicht mehr erleben.



2008 überreichte die damalige Bundesforschungsministerin Annette Schavan den Innovationspreis Gregor Mendel an Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Gerhard Röbbelen für dessen bahnbrechende Arbeiten an Rapspflanzen.

DIE STIFTUNG

UNSERE GESCHICHTE

Im Jahr 2002 haben namhafte Vertreter aus Wissenschaft und Forschung, die sich seit Generationen der Pflanzenzüchtung verpflichtet fühlen, die Gregor Mendel Stiftung gegründet. Seitdem haben sich weitere Zustifter dem Leitgedanken der Stiftung angeschlossen, das Bewusstsein für Innovation und Züchtungsfortschritt in Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft zu fördern.



2011 erhielt Andreas Sentker, Leiter des Ressorts Wissen der Wochenzeitung DIE ZEIT und Herausgeber des Magazins ZEIT Wissen den Innovationspreis für sein journalistisches und publizistisches Werk.

UNSERE ZIELE

Die Stiftung will erkennbar machen, dass durch Innovation und Züchtungsfortschritt erreichte Standards dazu beitragen können, zukünftige weltweite Herausforderungen zu meistern. Dabei verfolgt die Stiftung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke und engagiert sich für die

- Förderung von Wissenschaft und Forschung,
- Förderung der Attraktivität der Forschung an Nutzpflanzen,
- Wahrnehmung der wissenschaftlichen Erkenntnisse in der Öffentlichkeit,
- Würdigung herausragender Erfolge,
- Verbesserung der Rahmenbedingungen für wissenschaftlichen Nachwuchs.

FREUND DER GREGOR MENDEL STIFTUNG WERDEN

Mein Jahresbeitrag beträgt:

Für Einzelpersonen

- 100 EUR 60 EUR
 _____ EUR

Für Firmen/Institutionen

- 1.000 EUR 500 EUR
 _____ EUR

Ich zahle meinen Jahresbeitrag

- jährlich halbjährlich

Firma

Titel

Name

Vorname

Telefon

Telefax

Straße

Hausnummer

E-Mail

Geburtsdatum

PLZ

Ort

Ort/Datum

Unterschrift

FREUND DER GREGOR MENDEL STIFTUNG WERDEN

Hiermit ermächtige ich die Gregor Mendel Stiftung

widerruflich, meinen Förderbeitrag ab

dem _____

zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen.

Die Zahlung erfolgt über:

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Ort/Datum

Unterschrift

Per Fax: + 49 (0) 2 28-9 85 81-69

Gregor Mendel Stiftung

Kaufmannstr. 71 | 53115 Bonn

www.gregor-mendel-stiftung.de

info@gregor-mendel-stiftung.de